Basler Kantonalbank

Medienmitteilung

8. April 2020

Geschäftsbericht der Basler Kantonalbank 2019 - zum ersten Mal rein digital



Der Geschäftsbericht 2019 der Basler Kantonalbank ist ab heute online verfügbar. Zum ersten Mal rein digital umfasst er neben der Jahresrechnung zum Konzern BKB und Stammhaus auch die Angaben zur Corporate Governance, den Vergütungsbericht und den Lagebericht. Erstmals wurden auch der Nachhaltigkeitsbericht und die Offenlegung Eigenmittel und Liquidität darin integriert. Damit komplettiert der Geschäftsbericht den Jahresabschluss 2019, der bereits im Rahmen der Bilanzmedienkonferenz vom 20. Februar 2020 präsentiert wurde.

Strategische Weiterentwicklung des Konzerns

Im Geschäftsjahr 2019 hat der Konzern BKB seine strategische Neuausrichtung weiter vorangetrieben. Mit der vollständigen Übernahme der Bank Cler durch das Stammhaus Basler Kantonalbank im April und der anschliessenden Dekotierung der Bank Cler Aktien an der SIX Swiss Exchange wurde ein wichtiger Meilenstein der Konzernentwicklung erreicht. Mit der Integration der Bank Cler wurden jedoch nicht nur die Organisationsstruktur und internen Prozesse optimiert, sondern auch der Kundenfokus verstärkt, die Ertragsbasis verbreitert und das Nachhaltigkeitsprofil geschärft.

Basler Kantonalbank

Nachhaltigkeit im Kerngeschäft weiter ausgebaut

Im Geschäftsbericht ist erstmalig auch der Nachhaltigkeitsbericht enthalten, der die sechs Schwerpunkte der laufenden Nachhaltigkeitsstrategie darlegt. Einer davon ist der Ausbau der nachhaltigen Bankprodukte und -dienstleistungen. 2019 lancierte die BKB einen nachhaltigen Schweizer Aktienfonds, führte Fairtrade-Gold mit Max Havelaar-Label ein und positionierte ihre nachhaltigen Vermögensverwaltungsmandate sowie Anlagelösungen als Standardangebot. Dieser Ausbau der nachhaltigen Produktpalette stösst bei den Kundinnen und Kunden auf grosse Resonanz. Auf Konzernebene ist das Volumen der nachhaltigen Vermögensverwaltungsmandate und Anlagelösungen per Ende 2019 im Vergleich zum Vorjahr um 42,3 Prozent auf insgesamt 615,8 Millionen Franken gewachsen.

Ausgezeichnete Eigenmittelausstattung und hohe Liquidität

Mit der Offenlegung Eigenmittel und Liquidität per 31.12.2019 gibt die Basler Kantonalbank einen umfassenden qualitativen und quantitativen Einblick in die Eigenmittel- und Risikosituation des Konzerns. Mit einer risikogewichteten Gesamtkapitalquote von 17,4 Prozent übertrifft der Konzern BKB die regulatorisch geforderte Eigenmittelzielgrösse von 12,8 Prozent deutlich. Im Stammhaus liegt die Quote mit 20,0 Prozent noch deutlich höher. Die Quote für die kurzfristige Liquidität (LCR) liegt im Konzern BKB mit 136,6 Prozent im 4. Quartal 2019 ebenfalls klar über dem Erfordernis. Damit ist die Basler Kantonalbank eine der sichersten Banken der Schweiz.

Geschäftsbericht zum ersten Mal rein digital

Bis anhin wurden nebst dem Geschäftsbericht ein separater Nachhaltigkeitsbericht sowie ein Report zur Offenlegung Eigenmittel und Liquidität publiziert. Für das Geschäftsjahr 2019 wurden alle Berichte zusammengeführt und erstmals gemäss dem Grundsatz "Digital First" als Full-HTML erstellt. So können die gewünschten Informationen mit einer verbesserten Suchfunktion schneller gefunden, gefiltert, gebündelt und bei Bedarf auch als PDF ausgegeben werden.

Wichtige Information zum Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht liefert den Investoren alle wesentlichen Informationen über die Entwicklung der Finanz-, Ertrags- und Kapitalsituation der Basler Kantonalbank im Jahr 2019. Er basiert auf Daten, Fakten und Einschätzungen, die vor der weltweiten Verbreitung des Coronavirus vorgelegen haben. Auch wenn sich die Auswirkungen derzeit noch nicht quantifizieren lassen, so ist zu erwarten, dass die Coronakrise den Geschäftsverlauf im aktuellen Geschäftsjahr 2020 prägen wird.

Sämtliche Informationen zum Geschäftsjahr 2019 finden Sie auf unserer neuen Webseite zum Geschäftsbericht https://report.bkb.ch/2019

Für weitere Auskünfte
Patrick Riedo
Leiter Kommunikation
Basler Kantonalbank, CEO Office
Telefon 061 266 27 89
medien@bkb.ch

Basler Kantonalbank

Seit ihrer Gründung im Jahr 1899 ist die Basler Kantonalbank in der Region Basel eng verwurzelt und heute vorwiegend in der Nordwestschweiz als Universalbank tätig. Als Beraterbank betreut sie in Basel ihre Kunden nicht nur vor Ort über ein dichtes Netz an modernen Filialen. Über den digitalen Kanal können die wichtigsten Bankgeschäfte auch orts- und zeitunabhängig abgewickelt werden. Die Finanzierungsbedürfnisse von Firmenkunden werden mit einer breiten Palette an Produkten und Dienstleistungen umfassend abgedeckt. Im KMU-Center kümmern sich Spezialisten um die Anliegen von kleinen bis mittelgrossen Unternehmen. Auch vermögende Privatkunden, grosse Firmenkunden sowie institutionelle Anleger und andere Banken finden bei der BKB ein umfassendes Leistungsspektrum aus einer Hand.
Die Basler Kantonalbank verfügt über eine Staatsgarantie und ein AA+ Rating von Standard & Poor's. Zum Konzern BKB gehören nicht nur die Bank Cler, die als digitale Bank mit physischer Präsenz in urbanen Gebieten die BKB im Schweizer Markt ideal ergänzt, sondern auch die Keen Innovation AG. Gemessen an der Bilanzsumme zählt der Konzern BKB zu den zehn grössten Schweizer Bankgruppen.

Folgen Sie der BKB auf: